

Medienquelle	Print	Autor	Von Heike Schülein	AÄW	2.210,06
Auflage	6.480	Verbreitung	6.362	Seitenstart	11
Thema	Sparkasse Kulmbach-Kronach				



Karriere machen geht auch locker vor Ort

Bei der ersten Arbeitsplatz- und Ausbildungsmesse in Ludwigsstadt stellten sich 19 Firmen, Dienstleister und Institutionen aus der Region jungen Menschen vor. Und der Andrang war groß.

Von Heike Schülein

Ludwigsstadt – Kompetente Antworten auf viele Fragen rund um die Berufswahl: Das gab es am Samstag in der Hermann-Söllner-Halle in Ludwigsstadt, in der 19 Aussteller an ihren Ständen einen interessanten Einblick in die heimische Wirtschaft sowie Karrieremöglichkeiten vor Ort gaben. Organisiert wurde die beeindruckende Leistungsschau von der Stadt Ludwigsstadt mit ihrem Stadtumbaumanagement.

„Mit der Messe wollen wir die vielfältigen beruflichen Perspektiven der Rennsteigregion aufzeigen“, erklärte ein sichtlich stolzer Bürgermeister Timo Ehrhardt bei der Eröffnung am Morgen gut besuchten Messe. Diese verstehe sich nicht als Konkurrenz

„Die work@ludscht ist eine kleine, aber feine und wichtige Veranstaltung in der Rennsteigregion.“

Stellvertretender Landrat Bernd Steger

zur Ausbildungsmesse in Kronach im Oktober, sondern als Ergänzung. Zum Einen gingen kleinere Betriebe bei größeren Messen manchmal etwas unter; zum Anderen beziehe sich das Angebot der bei den Ludwigsstädter Unternehmerstammischen entwickelten work@ludscht auch auf Ferienjobs, Praktikums- und Festanstellungen. Insgesamt stelle der Arbeitsort Ludwigsstadt knapp 1400 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, verteilt auf viele Unternehmen, zur Verfügung. Zugleich wolle man mit der Messe auch den attraktiven Wohnort Ludwigsstadt besser bekannt machen. „Die Stadt kann keine Arbeitsplätze schaffen, aber entsprechende

Rahmenbedingungen“, betonte er. Sein Dank galt allen Teilnehmern sowie insbesondere Ann-Sofie Beuerle vom Stadtumbaumanagement für die Organisation als auch stellvertretendem Kreishandwerksmeister Richard Eichhorn für das engagierte Mittun.

„Diese Messe bringt zusammen, was zusammen gehört: Junge Menschen, die ihren Weg ins Berufsleben suchen und Unternehmungen, Innungen, Verbände und Behörden, die Nachwuchs suchen“, zeigte sich der weitere Stellvertreter des Landrats, Bernd Steger, sicher. Eine gute Ausbildung sei die Grundlage einer erfolgreichen Zukunft – sowohl für jeden Einzelnen als auch für uns alle als Gesellschaft und Staat. Nicht immer decke sich der Berufswunsch mit dem vorhandenen Angebot. Aber es gebe auch lukrative Berufsalternativen. „Die work@ludscht ist eine kleine, aber feine und wichtige Veranstaltung in der Rennsteigregion“, konstatierte er.

Dem konnte sich der Geschäftsführer der WSE Wirtschafts- und Strukturentwicklungsgesellschaft Landkreis Kronach mbH, Wolfgang Puff, nur anschließen. Die hohe Zahl der Aussteller bei der Premiere sei aller Ehren wert. Besonders gefiel ihm der fast schon einer Kampagne gleichende Titel work@ludscht und Selbstidentifikation. „Da kann noch mehr folgen“, regte er weitere Initiativen an. Ansprechpartnerin und Organisatorin Ann-Sofie Beuerle verwies auf das Unternehmensquiz mit zwei Hauptpreisen in Form eines Tablets und eines Handys.

Beim anschließenden Rundgang verschafften sich die Grußwortredner einen ersten Eindruck von der Vielfalt des Angebots. Im Laufe des Tages strömten immer mehr Besucher in die Halle. Die Infostände befanden sich größtenteils unter Dau-



Bei einem ersten Rundgang zeigten sich (von links) Ludwigsstadts Bürgermeister Timo Ehrhardt, Ann-Sofie Beuerle vom Stadtumbaumanagement, WSE-Geschäftsführer Wolfgang Puff sowie der weitere Stellvertreter des Landrats, Bernd Steger (rechts), begeistert von der Vielfalt der Aussteller – wie hier am Stand der Bauunternehmung Eichhorn.



Auch die Polizei stellte sich bei der ersten Arbeitsplatz- und Ausbildungsmesse in Ludwigsstadt vor. Fotos: Heike Schülein



Die Dachdeckerfirma Ewald Fischbach informierte über ihre Branche.

Sie machten mit

Agentur für Arbeit Kronach, Bauunternehmung Eichhorn – Ludwigsstadt, BRK-Seniorenheim Ludwigsstadt, Confiserie Lauenstein – Ludwigsstadt, Dachdeckergeschäft Ewald Fischbach – Ludwigsstadt, Diakonie Ludwigsstadt, Farben-

und Tapetenhandel Schirmer – Ludwigsstadt, Gerresheimer – Tettau, H & M Präzisionsformen – Ludwigsstadt, Heinz Glas – Kleintettau, L.A. Schmitt – Ludwigsstadt, Lemnitzer Haustechnik – Ludwigsstadt, Bayerische Polizei, Regionalmana-

gement Landkreis Kronach, Sparkasse Kulmbach-Kronach, SU-MIDA Lehesten GmbH, W.O.M. World of Medicine – Ludwigsstadt, Wela-Trognitz – Ludwigsstadt, Wiegand-Glas – Steinbach am Wald.

erbelagerung, während die Aussteller viele Fragen beantworteten. Dabei wurden in lockerer Atmosphäre nicht nur erste Kontakte geknüpft, sondern auch schon mal ein wenig ausprobiert. Die Arbeitskräfte von

morgen – insbesondere Schüler, aber auch Erwachsene auf Arbeitsplatzsuche – zeigten sich beeindruckt von den lokal vorhandenen beruflichen Perspektiven. Am Eingang der Messe waren alle aktuell gemeldeten offe-

nen Ausbildungs- und Arbeitsstellen aufgelistet. Am Ende zogen Veranstalter wie auch Aussteller ein durchwegs positives Resümee. Für die Verpflegung der Besucher zeichnete der TSV Ludwigsstadt verantwortlich.